

## Angebote der Zahnärztekammer Berlin

# Die Kammer als moderner Dienstleister

Im 55. Jahr nach ihrer Gründung hat sich das Gesicht der Zahnärztekammer Berlin ebenso stark verändert wie die beruflichen Gegebenheiten der Berliner Zahnärzte. Berlin ist die Stadt in Deutschland mit der höchsten Zahnarzt-dichte. In keiner anderen Stadt erleben Zahnmediziner einen höheren Wettbewerbsdruck – nicht nur gegenüber Berufskollegen, sondern in ganz besonderem Maße bei der Nachwuchsgewinnung für das Praxispersonal auch gegenüber Mitbewerbern anderer medizinischer Berufsbranche.

Die bürokratischen Anforderungen sind in den vergangenen zehn Jahren stark angewachsen. Die Berufsausübung wird immer stärker durch die Europäische Kommission ins Visier genommen. Unter dem Deckmantel der Deregulierung des europäischen Binnenmarktes sollen berufsrechtliche Schutzvorschriften gegen einen zu großen Wettbewerb geschleift werden.

### Begleitung ausländischer Zahnmediziner

Der gemeinsame Binnenmarkt ist jedoch keine Einbahnstraße. Auch die Berufsausübung von Kollegen aus dem europäischen Ausland und außereuropäischen Staaten in Deutschland nimmt stetig zu. Dies ist kein Umstand, den die Zahnärztekammer Berlin mit Sorge betrachtet. Und schon gar nicht soll Vorbehalten das Wort geredet werden. Die Zahnärztekammer Berlin als Vertretung aller Berliner Zahnärzte muss aber auf faire Wettbewerbsbedingungen in unserer Stadt achten, und dazu gehört selbstverständlich auch die Überwachung der Berufspflichten. Gemeinsam mit der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung und dem Landesamt für Gesundheit und Soziales (LAGeSo) wird deshalb das Berufszulassungsverfahren durchgeführt und Zahnärzte werden u. a. durch die Fachsprachprüfung auf ihre Berufsausübung vorbereitet. Diese Aufgabe, die den Heilberufskammern hoheitlich übertragen wurde, stellt einen wichtigen Baustein in der Begleitung ausländischer Zahnmediziner dar.

### Netzwerktreffen Junge Zahnärzte

Mit dieser neuen und wichtigen Aufgabe haben wir aber auch die Verantwortung übernommen, diese zumeist jungen Zahnärzte eng bei der Aufnahme ihrer Tätigkeit zu begleiten. Jeder, der eine Zeit seiner Ausbildung oder beruflichen Tätigkeit im Ausland verbracht hat und dadurch nicht nur seinen beruflichen Horizont erweitern durfte, wird nachvollziehen können, dass das Angebot, mit Kollegen in Kontakt zu treten und sich über berufliche Belange auszutauschen, höchst wertvoll ist. Diese Plattform bietet die Zahnärztekammer Berlin durch die Netzwerktreffen Junge Zahnärzte. Hier wird unter der neutralen Leitung der Zahnärztekammer eine Möglichkeit geboten, mit gleichgesinnten und gleichermaßen von neuen Erfahrungen betroffenen Kollegen ins Gespräch zu kommen. Der Mehrwert für die Zahnärztekammer Berlin liegt dabei auf der Hand: Vermutlich zu kaum einem anderen Zeitpunkt in der Berufstätigkeit sind die Zahnärzte mehr an einer engen fachlichen Begleitung interessiert. Ohne hohe Schwellen stellen wir das Beratungsangebot der Kammer vor und bieten Hilfestellung bei konkreten Nachfragen. Insbesondere der Austausch mit erfahrenen Kollegen aus dem Vorstand der Zahnärztekammer Berlin sowie die juristische Expertise des Kammergeschäftsführers können hier unkompliziert genutzt werden. Hieraus ergibt sich eine Vielzahl weiterer Kontakte; und eine mögliche Hemmschwelle, zur Kammer Kontakt aufzunehmen, wird abgebaut.

### Juristische Beratung für Kammermitglieder

Bei diesen Treffen mit jungen Zahnärzten wurde auch der Wunsch geäußert, eine fundierte erste juristische Beratung für Kammermitglieder in berufsbezogenen Rechtsfragen anzubieten. Wie bereits im MBZ 10|2017 berichtet, hat der Vorstand deshalb das bestehende Team von Juristen um den Kammergeschäftsführer mit einer ausgewiesenen Expertin im Bereich des allgemeinen Zivil- und Verwaltungsrechts ergänzt. So können Kammer-

mitglieder jetzt auch Frau Mitteldorf und Herrn Jacoby zu berufsbezogenen rechtlichen Dingen befragen. Gerade die juristische Erst- oder Eingangsberatung deckt dabei manche Fallstricke bei der Arbeits- oder Mietvertragsgestaltung auf.

### Beratung bei der Praxisführung

Die Zahnärztekammer Berlin bietet ihren Kammermitgliedern darüber hinaus eine speziell auf die Bedürfnisse der Praxisinhaber zugeschnittene Begleitung an. Im Referat Praxisführung werden die Fragen rund um das Thema Praxisbetrieb gebündelt und von den Kammerexperten begleitet. Sämtliche Hygiene-Anforderungen und bürokratischen Vorschriften werden hier in engem Austausch mit den Senatsdienststellen bearbeitet, für die Mitglieder fachlich fundiert aufbereitet und zur Verfügung gestellt. Durch den Beitritt zum Zahnärztlichen Qualitätsmanagementsystem (ZQMS), das mittlerweile von zwölf Kammern getragen und von über 20.000 Zahnärzten genutzt wird, stellen wir den von unserem BuS-Dienst betreuten Praxen ein modernes EDV-basiertes QM-Tool zur Verfügung. Alle wichtigen Vorschriften rund um den Praxisbetrieb, alle Schutz- und Sicherheitsgesetze werden hier von den Mitarbeitern des Referates Praxisführung aktuell gehalten und Ihnen frei Haus geliefert. Der BuS-Dienst ergänzt diese QM-Betreuung durch die gesetzlich vorgeschriebenen Praxisbesuche und unterweist kompetent und freundlich – vor allem aber von Mitgliedern für Mitglieder – Sie und Ihr Praxispersonal im Bereich der Betriebssicherheit. Nicht zuletzt durch die jahrzehntelange Betreuung durch Zahnarzt und Sicherheitsingenieur Wolfgang Glatzer. Um seine fachliche Expertise für die Berliner Zahnärzte zu erhalten, wird seit einigen Monaten das Dienstleistungsangebot der Zahnärztekammer Berlin für Sie im Bereich der Bauberatung erweitert. Um- und Neubauvorhaben werden vor allen Dingen dann erfolgreich für die Zahnärzte, wenn bereits vor Baubeginn die notwendigen Anforderungen an die Praxisinfrastruktur klar aufgezeigt werden und die Aufbereitungsräumlichkeit den vom LAGeSo gefor-

dernten Vorgaben genügt. Damit auch Ihre Praxis jederzeit den gesetzlichen Vorgaben gerecht wird, bieten wir unseren Kammermitgliedern darüber hinaus eine Prüfung der Medizintechnik und Gerätesicherheit vor Ort in Ihrer Praxis.

### Begleitung bei Praxisbegehung

Mit Blick auf Praxisbegehungen durch die Aufsichtsbehörden hat sich der Vorstand entschieden, die Begleitung bei Begehungen durch LAGeSo und Gesundheitsamt anzubieten, um auch in diesem Bereich an Ihrer Seite zu stehen. So geben wir den Praxisinhabern Sicherheit und können den Sachverstand unserer und Ihrer Kammermitarbeiter einbringen. Auch im Hinblick auf Hygieneanforderungen und die notwendige Überwachung des Patientenschutzes arbeiten wir deshalb für Sie mit den Aufsicht führenden Behörden Hand in Hand. Wir bemühen uns in Gesprächen mit den Verwaltungen, die bürokratischen Lasten erträglich und die aufsichtsrechtlichen Maßnahmen so gering wie möglich zu halten. Ein Spannungsfeld, in dem die Zahnärztekammer Berlin für Sie handelt.

### GOZ-Beratung der Praxen

Bereits im vergangenen Jahr hat die Zahnärztekammer Berlin erfolgreich GOZ-Workshops eingeführt, die auf Grund der großen Nachfrage auch in diesem Jahr wieder angeboten werden. Hier werden kompakt die neuesten gebührenrechtlichen Fragen behandelt, um insbesondere jungen Zahnärzten Rechtssicherheit im Umgang mit der privaten Berechnung zu geben. Mit unseren kompetenten Mitarbeitern stehen wir den Zahnärzten und den Praxisteams deshalb gerne auch vor der Rechnungserstellung mit Rat zur Seite.

### Familie, Beruf und Niederlassung

Seit den letzten Jahren erleben wir den Wandel von einer überwiegend selbstständig tätigen Zahnärzteschaft hin zu einer wachsenden Anzahl von angestellten Zahnmedizinern. Dies hat den Vorstand veranlasst, auch die Beratungsangebote für nicht selbstständige Kammermitglieder auszubauen. Alle Fragen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf und die Möglichkeiten der fachlichen Weiterbildung werden auch durch die Zahnärztekammer Berlin kompetent beantwortet. Hier ändern sich



*Dr. Jan Fischdick*

ZÄK Berlin | Capital Headshots Berlin

ebenfalls Anforderungen und Erwartungen sowohl der Kammermitglieder als auch der Aufsichtsbehörden an eine Zahnärztekammer. Wir sehen uns der Herstellung gleicher Arbeitsbedingungen für Frauen und Männer verpflichtet. Hier ist noch viel zu tun, aber die richtigen Weichen wurden gestellt. Gemeinsam mit Ihnen kann die Zahnärztekammer Berlin ein umfangreiches und sinnvolles Angebot erarbeiten. Auch die verbesserten Möglichkeiten, künftig eine fachzahnärztliche Weiterbildung in Teilzeit durchführen zu können, ist Ausdruck eines veränderten Selbstverständnisses der Zahnärztekammer Berlin.

Darüber hinaus bleibt es unser Ziel, die eigene Niederlassung als erfüllendes Berufsmodell aufzuzeigen und über alle Fachreferate hinweg die Zahnärzte hierbei zu unterstützen.

### Akquise des Praxispersonals

Bei der Gewinnung von Nachwuchs für Ihr Praxispersonal haben Sie mit der Kammer einen aktiven Partner an Ihrer Seite. In den vergangenen Jahren haben wir in Berlin – als eines von wenigen Bundesländern – einen Zuwachs an ZFA-Auszubildenden verzeichnen können. Angesichts einer verbreiteten Ausbildungsmüdigkeit und der Möglichkeiten, zum Mindestlohn auch ohne berufliche Ausbildung arbeiten zu können, wurden durch den Vorstand die Anstrengungen der Nachwuchsgewinnung noch verstärkt. Eine Aufgabe, die sich für Sie lohnt und die die Kammer als starker Partner an Ihrer Seite gern wahrnimmt. Zentral angelegte Nachwuchs-Kampagnen, die allen Mitgliedern zugutekommen, sind nicht einfach zu stemmen – sowohl personell als auch finanziell. Hier aber hat

die Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer Berlin bereits vor einigen Jahren die Weichen richtig gestellt und der ZFA-Kampagne grünes Licht gegeben.

### Umfangreiches Online-Angebot

Ein moderner Dienstleister muss die heute möglichen online-basierten Lösungen bereithalten. In naher Zukunft werden wir mit der Umsetzung der digitalen Infrastruktur in der Kammer beginnen. Die Herausgabe des elektronischen Heilberufeausweises, den die Zahnärztekammer Berlin Ihnen für mehr als ein Jahrzehnt „vom Hals“ halten konnte, ist dabei nur ein erster Schritt. Die digitale Entwicklung wird die Zahnärztekammer Berlin für Sie in fast allen Mitglieder-relevanten Bereichen online erreichbar machen. Sie werden alle wichtigen mitgliedersbezogenen Daten einsehen und bearbeiten können. Sie werden auf digitalem Wege Anträge stellen können und alle notwendigen Daten und Fakten online einsehen und erhalten. Diese wichtigen Schritte werden in den kommenden Monaten begonnen und in nicht unerheblichem Maße Zeit und Geld kosten.

### Wir brauchen Sie an unserer Seite

Die Kammer wird sich weiter zu einem modernen Dienstleister wandeln, der gleichermaßen die beruflichen Belange nach innen und außen verteidigt und das Wohl der Patienten im Blick hat. Hierzu werden umfangreiche Informationsmaterialien erstellt, die, herausgegeben von der neutralen Kammer, den Patienten Wegweiser sein sollen zu einer modernen Zahnmedizin.

Auch im 55. Jahr nach ihrer Gründung lebt die Zahnärztekammer Berlin aber nur durch Sie. Ihre Beteiligung ist dem Vorstand der Zahnärztekammer Berlin wichtig. Wir brauchen Sie an unserer Seite. Wir werden neue Werkzeuge entwickeln, um auch Zahnärzte anzusprechen, die sich berufspolitisch beteiligen, aber nicht institutionell binden möchten. Auch hier bietet uns die digitale Weiterentwicklung vielfältige Möglichkeiten und wir hoffen, dass Sie uns dabei begleiten. Für alles gilt das Motto der Zahnärztekammer Berlin: Wir sind für Sie da!

*Dr. Jan Fischdick  
Geschäftsführer  
der Zahnärztekammer Berlin*